

Infobrief Januar 2016

Liebe Imkerinnen, liebe Imker, werte Vereinsvorsitzende,
liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit dem ersten Infobrief wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie zum neuen Jahr viel Glück und Gesundheit.

Jetzt ist die beste Zeit, alles für die neue Saison vorzubereiten. Das gilt nicht nur für die eigene Imkerei, sondern auch für die Vereinsarbeit und Nachwuchsschulung. Im Frühjahr treten in vielen Vereinen neue Vorstände an, die mit viel Begeisterung und Elan diese wichtige Arbeit fortführen wollen.

Damit der Wechsel auch gut gelingt, brauchen die Nachwuchsvorstände auch fachliches Wissen zur Vereinsführung und zu Verwaltungsvorgängen im LVBI. Gut vorbereitet ist ein Wechsel, wenn die Tätigkeiten so dokumentiert sind und übergeben werden, dass die Nachfolger wissen, welche Fristen es für Förderanträge und Meldungen gibt.

Bitte denken Sie auch daran, dass scheidende Vorstandsmitglieder von der Verwaltung der OMV abgemeldet werden und dass die Neuen eigene Zugangsdaten benötigen. (s.u.)

Erfreulich ist, dass der DLV seine Aktion „Einsteigerangebot Imkerfreund“ auch für Vorsitzende und langjährige Mitglieder anbietet.

Und Infobrief – Leser des LVBI können mit etwas Glück einen Jubiläumsrabatt für einen Refraktometer erhalten. Wie das, erfahren Sie in diesem Infobrief.

Einen guten Start ins neue Bienenjahr wünscht

Ihr

Eckard Radke

Vorsitzender des LVBI. e.V.

Inhalt

- Bayerischer Züchtertagung am 20. Februar 2016
- Wettbewerb des **StMELF**: „Imkernachwuchs betreuen, qualifizieren und motivieren“
- OMV – Meldung Völkerzahlen -Webverbund – Urheberrecht im Internet
- Werben Sie mit der Bayerischen Honigkönigin für Ihre Produkte
- Neuer Ansprechpartner für Fachwarte beim LVBI
- Die Imkerjugend Deutschlands trifft sich in Amberg
- Einsteigerangebot „Imkerfreund“, auch für Vorsitzende und langjährige Mitglieder
- Honigerträge 2015
- 5 Cent für „Blühende Landschaft“
- Refraktometer der Firma ARCADA zu gewinnen
- E-Mail Adresse aktuell?
- Impressum

Bayerische Züchtertagung am 20. Februar 2016

in Krumbach / Schwaben

Am Samstag, den 20. Februar 2016 findet die Bayerische Züchtertagung im Hotel/Gasthof Munding, Augsburgener Straße 40 in 86381 Krumbach / Schwaben statt. Tel. 08282 / 4462

Programm:

Beginn 9.30 Uhr

- Eröffnung durch den Präsidenten des Landesverbands Bayerischer Imker, Eckard Radke.
- Zuchtbericht des bayerischen Zuchtobmanns, Theodor Günthner.
- Referat von Dirk Ahrens, Imkermeister, vom Biozentrum der Universität Würzburg.
Thema: Aufzucht von Qualitäts-Königinnen.
- Referat von Johann Fischer, staatlicher Fachberater für Bienenzucht in Schwaben.
Thema: Die fünf Carnica-Belegstellen in Schwaben.

12.00 Uhr: Mittagspause

- Referat von Frau Dr. Friedgard Schaper, ehemalige Leiterin des Fachzentrums Bienen der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim.
Thema: Carnica-Biene, wohin gehst du?!
- Ergebnisbericht von der staatlichen Leistungsprüfung für Bienen 2014/2015, vorgestellt vom staatlichen Fachberater für Bienenzucht in Schwaben, Johann Fischer.
- Verschiedenes vom Verband .Beschließung der Tagung durch den Präsidenten des Landesverbands, Eckard Radke.

[Das Programm können Sie zum Ausdruck hier als PDF herunterladen >>](#)

ZUCHTOBMANN Theodor Günthner
Haidstr. 2 Nindorf, 94533 Buchhofen
Tel./Fax: 09938/597 E:mail: theo.guenthner(at)t-online.de

Wettbewerb des StMELF: Imkernachwuchs betreuen, qualifizieren und motivieren

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) informiert:

Mit dem Wettbewerb "Imkernachwuchs betreuen, qualifizieren und motivieren" will Landwirtschaftsminister Helmut Brunner wertvolle Nachwuchsarbeit in den Verbänden würdigen und Anreize für künftiges Engagement schaffen. Der Freistaat unterstützt schon seit 2008 gezielt die Imkernachwuchsarbeit. Seither ist die Zahl der in Verbänden organisierten Imker um 15 Prozent auf 33.000 Imker gestiegen. Alle Informationen und den Bewerbungsbogen finden Sie auf der Internetseite des StMELF <http://www.stmelf.bayern.de/landwirtschaft/tier/121312/index.php>

Die wichtigsten Eckdaten

- **Bewerbung ab sofort möglich:** Vorschläge für entsprechende Auszeichnungen können ab sofort in schriftlicher oder elektronischer Form beim Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eingereicht werden.
- **Einsendeschluss:** 31. Oktober 2016
- **Fachjury und Preisträger:** Eine Fachjury mit Vertretern aus Verbänden, Fachpresse, Institutionen und Ministerien wird insgesamt drei Preisträger auswählen.
- **Preise:** Die Sieger erhalten jeweils 1.000 Euro.

OMV – Meldung Völkerzahlen - Webverbund - Urheberrecht im Internet

Online Mitgliederverwaltung OMV: Wechsel im Vorstand der Geschäftsstelle melden

Wenn in einem Verein das Vorstandsmitglied wechselt, das Zugang zur OMV hat, dann muss dieser Wechsel unbedingt der Geschäftsstelle gemeldet werden. **Der alte Zugang wird gelöscht und der Nachfolger bzw. die Nachfolgerin im Amt erhält neue Zugangsdaten.**

Meldung der Völkerzahlen

Bei der Meldung der Völkerzahlen ist **die Anzahl der im Herbst des Vorjahres eingewinterten Völker anzugeben.** (Vergl. Artikel 2 und 3 der Verordnung der Europäischen Kommission vom 11.5.2015, welche zur Ergänzung der EU Verordnung 1308/2013 des Europäischen Parlament und des Rates)

Pflege des vereinseigenen Internetauftritt im Webverbund: Sind Ihre Daten aktuell?

In eigener Sache: Anfang Januar erhielt ich eine E-Mail mit folgendem Inhalt:

„Die Homepage des LVBI ist in vielen Bereichen nicht auf den neuesten Stand. Dieser Woche brauchte ich schnell mal die Telefonnummer vom Imkerverein „XY“ (Name der Redaktion bekannt) im KV Deggendorf. Haben wir gleich, dachte ich und suchte:

LVBI – Untergliederungen – Bezirk Niederbayern – KV Deggendorf – Imkerverein „XY“:

Ergebnis ist, dass die Anschrift des Vorsitzenden zwar angezeigt wurde, aber ohne Telefonnummer und das ist in viele Bereichen so, E:Mail usw. Meine Frau brachte mir dann das altbewährte Telefonbuch...“

Liebe Vereinsvorsitzende, bitte sorgen Sie über die OMV und über die Webseitenverwaltung dafür, dass die Vereinsdaten im Internet angezeigt werden.

Vielen Dank
Monika Theuring

**Die nächste OMV-Schulung findet am 27. Februar in Holzheim/Mittelschwaben statt.
Anmeldung per E-Mail bitte bis spätestens 25.2. direkt an Eckard Radke [e.radke\(at\)lvbi.de](mailto:e.radke(at)lvbi.de)**

Achtung bei Veröffentlichungen im Internet: Urheberrecht beachten - Der Deutsche Imkerbund informiert

Im D.I.B. Aktuell 6/2015 finden Sie Informationen zum Urheberrecht, die bei Verwendung von Fotos und Texten – auch im Internet – zu beachten sind.

Zitat: "Viele Imkervereine haben mittlerweile eine vereinseigene Homepage. Über die Pflege der Seiten hinaus, was einen regelmäßigen Arbeitsaufwand bedeutet, sind auch einige wichtige Regeln einzuhalten."

Den ganzen Text mit Regeln zur Veröffentlichung von Fotos und Texten finden Sie unter diesem Link:
http://www.deutscherimkerbund.de/userfiles/DIB_Aktuell/2015/aktuell2015-6.pdf#6

Werben Sie mit der Bayerischen Honigkönigin für Ihre Produkte

...und machen Sie zusammen mit der Bayerischen Honigkönigin Sabrina I. auf Ihre Arbeit als Imker aufmerksam!

Die Früchte Ihrer Arbeit als Imkerin, Imker und Verein haben Sie in den vergangenen Monaten hoffentlich zu Ihrer Zufriedenheit geerntet - nun gilt es, über Aktionen zum Honigverkauf in den kommenden Wochen sowie über das Jahresprogramm für 2016 nachzudenken.

Wo werden Sie als Imker in dieser Zeit im Einsatz sein und ihre Arbeit und Erzeugnisse vorstellen? Gerne unterstützt Sie dabei auch unsere Bayerische Honigkönigin Sabrina Moriggl, um bei Ihrer Veranstaltung ein ganz besonderes Highlight zu setzen: Beispielsweise durch ihren Besuch auf Ihrem Stand auf dem Wochenmarkt, die Beteiligung zusammen mit ihrem Imkerverein an einem Festzug oder ihr Besuch bei einer von Ihnen mitgestalteten Ausstellung.

Planen Sie einen "Tag der offenen Tür" oder Ihre Beteiligung an einem Hof- oder Regionalfest? Oder präsentieren Sie sich als Imker(-verein) auf einer Regionalmesse? Lenken Sie die Aufmerksamkeit der Besucher und Verbraucher auf sich als Imker, indem Sie die Bayerische Honigkönigin Sabrina I. dazu einladen! Nicht nur die Lokalprominenz freut sich über ein Bild mit der Bayerischen Honigkönigin, auch die Veröffentlichungen in der örtlichen Presse ziehen mit einem Foto der Honigkönigin die Blicke der Leser an, und die Besucher und Kinder nehmen gerne eine Autogrammkarte als Andenken mit.

Bestimmt gibt es außer den oben genannten Beispielen noch weitere Veranstaltungen, mit welchen Sie in den nächsten Wochen an die Öffentlichkeit treten wollen. Sabrina I. wird als Bayerische Honigkönigin und Imkerin dabei gerne mit Ihnen die bayerische Imkerei präsentieren.

Erfahren Sie etwas über Sabrina I. und sammeln Sie Eindrücke von einigen Aktionen mit der Bayerischen Honigkönigin unter <http://www.lvbi.de/1775848.html>. Informationen zu freien Terminen erhalten Sie gerne durch Daniela Echtler (Koordination Bayerische Honigkönigin), E-Mail: Bayerische.Honigkoenigin@t-online.de

Neuer Ansprechpartner für Fachwarte

Suche nach Fachwarten und Vortragsthemen im Internet

Seit Januar dieses Jahres hat die Verwaltung und Pflege der Fachwartstellen im Landesverband Bayerischer Imker der Obmann für Nachwuchs, Aus- und Weiterbildung, Herr Alexander Titz übernommen. Zukünftig können die Vereine auf der Suche nach einem Referenten auf einen Blick den Fachwart mit seinen Vortragsthemen auf der Internetseite des LVBI herausuchen und zu Schulungen einladen. Die Verwaltung der Fachwarte wird mit der Geschäftsstelle des LVBI, dem Fachzentrum Bienen in Veitshöchheim und den Bezirksvorsitzenden abgestimmt.

Der Link zur Liste der Fachwarte: http://www.lvbi.de/bienenfachwarte_des_lvbi00.html

Über den Menüpunkt „Wichtige Adressen“ lässt sich ebenfalls nach den Fachwarten suchen.

Fachwarte die ihre Vortragsthemen noch nicht mitgeteilt haben an den Landesverband, können diese noch per Mail an den Obmann Alexander Titz unter: [alexandertitz\(at\)t-online.de](mailto:alexandertitz(at)t-online.de) senden.

Die Imkerjugend aus Deutschland trifft sich in Amberg.

Seit dem Januar laufen die Vorbereitungen für den nationalen Jungimkertag 2016 des Deutschen Imkerbundes in Amberg/Opf. Der Landesverband der Bayerischen Imker ist in diesem Jahr der Ausrichter für die spannenden Wettkämpfe der Imkerjugend, die von 6. bis 8. Mai am Bienenhof in Aschach stattfinden. Alle Informationen zum nationalen Jungimkertag und den Teilnehmern finden Sie unter: <http://www.lvbi.de/1784834.html>

Der Bayerische Teilnehmer wird am 12. März beim Imkerverein Cham-Willmering bei der 2. Bayerischen Meisterschaft der Jungimker des Landesverbandes ermittelt.

Einsteigerangebot „Imkerfreund“

Für Neumitglieder, aber auch für langjährige Mitglieder Brief des Imkerfreund an die Vorsitzenden der Vereine

Sehr geehrte Damen und Herren,
das „Einsteigerangebot“ vom Imkerfreund nutzen viele Neumitglieder in den Vereinen des LVBI. Gerne sind wir bereit das „Einsteigerangebot“ auch langjährigen Mitgliedern zu unterbreiten, die den Imkerfreund noch nicht beziehen.

Das Angebot finden Sie unter diesem Link zum Download [>> Einsteigerangebot.](#)

Wir bitten um Verständnis, dass bestehende Abonnements vom Einsteigerangebot nicht abgelöst werden.

Wenn Sie weitere Flyer „Einsteigerangebot“ in gedruckter Form, oder für ein E-Mail als digitale Vorlage im Format .pdf, an Ihre Vereinsmitglieder verteilen wollen, bitte ich um Bestellung bei:

dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag
[holger.witte\(at\)dlv.de](mailto:holger.witte(at)dlv.de) oder Tel. 089-127 05-227

Für Fragen stehe ich den Vereinsvorsitzenden gerne zur Verfügung und bedanke mich vorab für Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen vom Imkerfreund

Holger Witte

Verlags- und Ausbildungsservice
dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH Verlags- und Ausbildungsservice

Über 7000 Tonnen Honig in Bayern geschleudert

Die Ergebnisse der Bayerischen Honigumfrage des Instituts für Bienenkunde Mayen wurden ausgewertet.

Der Durchschnittsertrag pro Volk in Bayern betrug dieses Jahr 32,5 kg. Der Gesamtbetrag des geernteten Honigs der LVBI Imker lag bei ca. 5400 t. In ganz Bayern (inklusive VBB und BIV) wurden insgesamt ca. 7200 t Honig geerntet.

Die Ergebnisse für die Bezirke und Einzelheiten zur Auswertung finden Sie unter diesem Link:
<https://imker-bayern.de/1784497.html>

Imker fördern Blütenvielfalt

5 Cent für „Blühende Landschaft“

Bienenhaltung und Honiggewinnung sind untrennbar mit einer blütenreichen Kulturlandschaft verbunden. Daher liegt für Imker nichts näher, als sich für dieses Thema zu engagieren und das Interesse an diesen Zusammenhängen bei den Honigkunden zu wecken. Doch wie erreicht man als Imker die Menschen mit diesem Anliegen?

Wie das geht, zeigt die erfolgreiche Aktion 5 Cent für das Netzwerk Blühende Landschaft.

Imker können für nur 5 Cent pro Honigglas viel erreichen: Sie platzieren den Aufkleber 5 Cent für das Netzwerk auf ihren Honiggläsern und anderen Bienenprodukten.

Das Etikett bietet gute Anknüpfungspunkte für ein positives und interessantes Verkaufsgespräch, in dem die Bedeutung einer blütenbunten Kulturlandschaft für die Honigbiene und andere Blütenbesucher vermittelt werden kann. Außerdem unterstützen Imker durch die Teilnahme an dieser Sponsoring-Aktion die Arbeit des Netzwerk Blühende Landschaft, das sich als Interessensvertretung für alle Blütenbesucher und ihre Lebensgrundlagen versteht: kostenlose Beratung von Ratsuchenden, die ihre Landschaft blühend gestalten wollen, umfangreiches kostenloses Informationsmaterial, intensive Öffentlichkeitsarbeit mit Tagungen und Fachexkursionen, innovative Projekte sowie finanzielle Unterstützung der regionalen Netzwerkinitiativen werden dadurch ermöglicht. Mit den Einnahmen aus der 5-Cent-Aktion konnten in 2015 erstmals auch konkrete Projekte von Regionalgruppen mit Saatgutzuschüssen vom Netzwerk subventioniert werden; ein weiteres ist gerade beantragt worden. Voraussetzung für eine solche Förderung ist der Nachhaltigkeitsaspekt; d.h. Blühflächen müssen mindestens für eine Standzeit von 5 Jahren angelegt sein.

Das Etikett gibt es in der kleinen Version (20 x 35 mm) und als Siegetikett (20 x 97 mm), welches als „Unversehrtheitsgarantie“ über den Deckel des Honigglases geklebt wird.

Alle Informationen und Bestellmöglichkeiten finden Sie unter diesem Link:

<http://www.bluehende-landschaft.de/nbl/nbl.imker/index.html>

Jubiläumsrabatt von ARCADA zum 10-jährigen Firmenjubiläum

Bis zum 29.02.2016 bietet sie für 20 Refraktometer 20% Ermäßigung

ARCADA, der Hersteller für **Refraktometer** macht zu seinem 10-jährigen Firmenjubiläum den Imkern im LVBI das Angebot, einen um 20% ermäßigten Imker-Refraktometer REF116 oder REF116c zu erwerben. **Das Angebot ist anzahlmäßig auf 20 Stück und zeitlich bis zum 29.2.2016 begrenzt.**

Wer das Angebot nutzen möchte, schreibt eine E-Mail an e.radke@lvbi.de und bekommt einen Code für den ARCADA-Shop www.arcada.com

Die ersten zwanzig Mitglieder, die sich per E-Mail bei Eckard Radke melden, erhalten einen der zwanzig Rabatt-Codes.

E-Mail Adresse in der OMV

Kontaktdaten aktuell?

Wenn Sie eine E-Mail Adresse in der OMV hinterlegt haben, dann rufen Sie Ihre E-Mails bitte regelmäßig ab. Infobriefe, die nicht zugestellt werden können, weil Ihr Postfach überfüllt ist, können nicht zweimal verschickt werden.

Selbstverständlich können Sie den Infobrief auch als PDF-Datei in der Rubrik Rundschreiben herunterladen <http://www.lvbi.de/1781557.html>

Besuchen Sie den LVBI auch

auf Facebook: <http://www.facebook.com/LVBI.de> 

auf scoop.it: <http://www.scoop.it/t/lvbi/> 

oder auf Twitter: <http://twitter.com/LVBleV> 

Über diese Plattformen können sich alle interessierten Imker und Imkerinnen sowie Bienenfreunde und Bienenfreundinnen über die Arbeit des Verbands, aktuelle Nachrichten der Obleute und weitere Themen rund um Bienen und Imkern informieren.

Impressum

Landesverband Bayerischer Imker e.V.

Georg-Strobel-Str. 48, 90489 Nürnberg

Sitz: Nürnberg

Tel.: 0911 558094, Fax: 0911 5819556

E-Mail: info@lvbi.de Web: www.lvbi.de

Eintragung im Vereinsregister Registergericht: Nürnberg, Registernummer: 300

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:

USTID: DE133551190

Vertreten durch:

1. Vorsitzender

Eckard Radke

Tel.: 08374 587457

E-Mail: e.radke@lvbi.de